

# Bericht der Schläfli-Kommission für das Jahr 1903/1904

Autor(en): **Heim, Alb.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **87 (1904)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**C. Bericht der Schläfli-Kommission**  
für das Jahr 1903/1904.

---

Die 40. Rechnung der Stiftung weist das Stammkapital unverändert mit 16,000 Fr. auf. Die laufende Jahresrechnung verzeichnet die Einnahmen (Saldo und Zinsen) mit zusammen 1878.11 Fr. Die Ausgaben bestehen in Druck und Versandt von Zirkularen etc. und belaufen sich auf 92.87 Fr. Der Saldo für nächste Rechnung ist 1785.24 Fr. Die Rechnung hat unter den Mitgliedern zirkuliert und ist angenommen worden. Zugleich hat die Kommission beschlossen, abermals aus der laufenden Rechnung 1000 Fr. zum Stammkapital zu schlagen.

Die Preisaufgabe: „Chemische Analyse des Wassers und des Untergrundes der grösseren Schweizer-Seen, Diskussion der Resultate“ steht zum zweiten Male auf 1. Juni 1905 ausgeschrieben. Auf die Preisaufgabe: „Monographie der schweizerischen Isopoden“ ist keine Lösung eingetroffen. Sie wird zum zweiten Male auf 1. Juni 1906 ausgeschrieben.

*Namens der*  
*Kommission für die Schläfli-Stiftung:*

Deren Präsident:

ALB. HEIM.

Zürich V, 20. Juli 1904.